

Rüthi Kürzlich traf sich der Männerchor zur Hauptversammlung. Diese stand im Zeichen von Statutenanpassungen.

Präsident Matthis Schneider konnte nach dem feinen Nachtessen aus der Küche des Restaurants Kamor nebst Aktivmitgliedern auch nicht mehr aktive Ehrenmitglieder und Veteranen begrüßen. Anschliessend führte er nach der genehmigten Traktandenliste speditiv durch die Versammlung. Im Jahresbericht schaute der Präsident auf ein gelungenes Vereinsjahr zurück. Anfang Jahr war der Fokus auf das kantonale Sängerfest in Oberbüren gerichtet. Die Lieder für diesen Wettbewerb wurden vorgängig in einem kurzen Abendkonzert in der Kirche Rüthi präsentiert. Das Konzert mit dem anschliessenden Apéro fand guten Anklang und es konnten viele persönliche Kontakte gepflegt werden. Der grosse Erfolg am kantonalen Gesangsfest in Oberbüren war Lob für die Sänger und es wurde damit die sehr gute Arbeit des Dirigenten gewürdigt.

Premiere von «Melodien zum Geniessen» kam an

Ebenfalls konnte der erstmals durchgeführte, spezielle Anlass «Melodien zum Geniessen» als Erfolg gewertet werden. Die nächste Staffel folgt am 3. November 2018. Halbjahresabschluss und Klausabend dienen der Kameradschaftspflege und zugleich als Dankeschön an die Sänger und die Partnerinnen. Dirigent Lukas Breuss gab im Jahresrückblick seiner Freude Ausdruck, auf ein gelungenes 2016 zurückschauen zu können. Bei

einer Reihe von Auftritten habe der Chor mit dem Gesang vielen Menschen Freude bereitet und dafür tolle Rückmeldungen erhalten. In seiner Vorschau erwähnte Lukas Breuss die geplanten Auftritte mit ehrgeizigen Zielen, die von allen Sängern viel Einsatz verlangen. Der Dirigent lobte die gute Zusammenarbeit mit der Musikkommission und dem Vorstand. Dem Vizedirigenten Pius Büchel dankte er für seine Einsätze und die hilfreiche, beratende Funktion bei der Liederauswahl und vielem mehr. Auch sagte er, dass eine tadellos funktionierende Organisation seine Arbeit sehr angenehm mache. Mit weiteren schönen Leistungen des Männerchors hofft der musikalische Leiter auf baldige Neuzugänge.

Statutenänderungen wurden angenommen

Die Änderungen der bestehenden, am 3. März 2006 in Kraft getretenen Statuten wurden von der Versammlung einstimmig angenommen. Der langjährige, bewährte Kassier Hans Amgarten konnte den Anwesenden nicht nur Erfreuliches berichten. Er dankte allen und gab seiner Hoffnung Ausdruck, dass er die Kasse Ende 2017 ausgeglichen präsentieren könne. Jahresberichte und Protokolle wurden von den Stimmberechtigten alle verdankt und mit Applaus angenommen. Leo Bösch war im vergangenen Jahr der fleissigste Sänger, er fehlte kein einziges Mal. Für ausge-

zeichneten Probenbesuch konnten elf weitere Sänger ein Präsent entgegennehmen.

Mehr Sänger durch Präsenz und Volksnähe

Der Verein hat sich ehrgeizige Ziele gesetzt. Um diese erfolgreich umzusetzen, hofft er auf neue Sänger, um den Gesang, als wahrscheinlich die älteste und ursprünglichste musikalische Ausdrucksform des Menschen, auch in Zukunft zu erhalten. Er will diese Aufgabe mit Volksnähe und vermehrter Präsenz in der Öffentlichkeit anpacken.

Die erste Hälfte des Jahres 2017 steht ganz im Zeichen der Vorbereitungen auf den Unterhaltungsabend am 6. Mai unter dem Titel «Eine Reise nach Wien». Später stehen einige gesangliche Begleitungen von Gottesdiensten auf dem Programm. Sonntag, 18. Juni, Kapellfest, Plona; Sonntag, 2. Juli, Kirche, Kloster Neu-Schönstatt, Quartgen; Samstag, 21. Oktober, Kirche, Rüthi. Im Dezember werden die traditionell alle zwei Jahre stattfindenden Adventskonzerte durchgeführt. Am 16. Dezember in der Kirche Lüchingen und am 17. Dezember in der Kirche Rüthi. Nach der Versammlung stimmte der Dirigent einige Lieder an, bevor bei allerlei Gedankenaustausch das gemütliche Beisammensein gepflegt wurde. Weitere Informationen über den Männerchor Rüthi sind unter www.maennerchor-ruethi.ch abrufbar. (pd)